

A n t w o r t

des Ministeriums des Innern und für Sport

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Simone Huth-Haage (CDU)
– Drucksache 17/2006 –

Einbruchdiebstähle in der Verbandsgemeinde Hettenleidelheim

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 17/2006** – vom 6. Januar 2016 hat folgenden Wortlaut:

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Wohnungseinbrüche wurden in der Verbandsgemeinde Hettenleidelheim seit 2010 aktenkundig (bitte nach Jahr und Ortsgemeinde differenzieren)?
2. Wie hoch ist die Aufklärungsquote der o. g. begangenen Delikte (bitte Differenzierung nach Ortsgemeinden)?
3. Bei wie vielen Wohnungseinbrüchen wurde den Bewohnerinnen und Bewohnern durch die Diebe Gewalt angetan? Und wenn ja, in welcher Intensität (Körperverletzung, schwere Körperverletzung oder Totschlag/Mord)?
4. In welchen Tageszeitintervallen fanden die in 1. aufgeführten Delikte statt (bitte nach Zeitintervall und Ortsgemeinde auflisten; 6.00 bis 11.00 Uhr, 11.00 bis 14.00 Uhr, 14.00 bis 18.00 Uhr, 18.00 bis 23.00 Uhr, 23.00 bis 6.00 Uhr)?
5. Wie hoch sind die finanziellen Schäden durch den Diebstahl und jene des Einbruchs (bitte nach Jahr und Ortsgemeinde differenzieren)?
6. Gibt es Erkenntnisse, wie hoch die Zahl der Einbruchsabbrecher/innen – sei es durch Einbruchschutzsysteme oder Alarmierung durch Nachbarn bzw. die Geschädigten selbst – war?

Das **Ministerium des Innern und für Sport** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 30. Januar 2017 wie folgt beantwortet:

Vorbemerkung:

Aussagen zur Kriminalitätsentwicklung erfolgen regelmäßig auf der Grundlage der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS). Diese ist bundesweit gültig, unterliegt einheitlichen Erfassungskriterien und wird qualitätsgeprüft. Unterjährige Daten aus der PKS sind aufgrund noch laufender Prüfungen stets vorläufiger Natur. Dies ist bei den Fallzahlen aus 2016 zu berücksichtigen.

Zur Beantwortung der differenzierten Fragestellungen der Kleinen Anfrage stehen keine aggregierten PKS-Daten zur Verfügung. Daher wurde eine eigenständige Auswertung in der PKS-Anwendung durchgeführt. Eine solche Recherche ist jedoch nur bezogen auf die zurückliegenden fünf Jahre möglich.

Für den Zeitraum 2011 bis 2015 sind jeweils ganzjährige Werte dargestellt. Die Fallzahlen 2016 beziehen sich auf den Zeitraum von Januar bis November.

Zu den Fragen 1, 2, 4 bis 6:

Nachfolgende Tabellen weisen die von der Polizei registrierten Fallzahlen der Wohnungseinbruchdiebstähle (einschließlich Versuchstaten), die Aufklärungsquoten, den Gesamtwert der entwendeten Gegenstände sowie die Zeitintervalle der Tatfeststellungszeiten*) der registrierten Wohnungseinbruchdiebstähle für die Verbandsgemeinde Hettenleidelheim und deren Ortsgemeinden auf der Grundlage der PKS für Rheinland-Pfalz aus.

Auswertbare Daten zu den bei Wohnungseinbruchdiebstählen verursachten Sachschäden und zu den Gründen eines möglichen Abbruchs des Tatgeschehens stehen nicht zur Verfügung.

*) In vielen Fällen ist die exakte Tatzeit nicht bekannt. Zur Beantwortung der Frage wurde daher die in der PKS erfasste Tatfeststellungszeit nach den Zeitabschnitten der PKS zugrunde gelegt.

Verbandsgemeinde Hettenleidelheim						
VG Hettenleidelheim	2011	2012	2013	2014	2015	2016 ^{*)}
Taten insgesamt	12	19	17	14	40	37
Versuchstaten	5	9	6	6	23	16
Aufklärungsquote in Prozent	8	16	24		13	22
Schäden in Euro	25 618	50 850	93 522	14 770	21 440	47 660
06.00 bis 11.00 Uhr	1	3	2	5	13	10
11.00 bis 14.00 Uhr		3	3	2	6	1
14.00 bis 18.00 Uhr	2	2	5		6	11
18.00 bis 24.00 Uhr	6	10	7	5	4	13
00.00 bis 06.00 Uhr	3	1		2	11	2

*) Januar bis November

Ortsgemeinde Altleiningen						
Altleiningen	2011	2012	2013	2014	2015	2016 ^{*)}
Taten insgesamt	1	5	2		4	7
Versuchstaten		1	2		4	2
Aufklärungsquote in Prozent	100	20				43
Schäden in Euro	2 000	33 000				11 200
06.00 bis 11.00 Uhr		1	2			3
11.00 bis 14.00 Uhr		1			2	1
14.00 bis 18.00 Uhr	1	1				
18.00 bis 24.00 Uhr		2			2	2
00.00 bis 06.00 Uhr						1

*) Januar bis November

Ortsgemeinde Carlsberg						
Carlsberg	2011	2012	2013	2014	2015	2016 ^{*)}
Taten insgesamt	3	4	4	6	18	12
Versuchstaten	1	1	2	2	7	7
Aufklärungsquote in Prozent			25		6	8
Schäden in Euro	17 078	9 750	47 800	3 520	7 710	14 790
06.00 bis 11.00 Uhr		1		3	9	4
11.00 bis 14.00 Uhr			1	1	1	
14.00 bis 18.00 Uhr			1		1	5
18.00 bis 24.00 Uhr	3	3	2	1		2
00.00 bis 06.00 Uhr				1	7	1

*) Januar bis November

Ortsgemeinde Hettenleidelheim						
Hettenleidelheim	2011	2012	2013	2014	2015	2016 ^{*)}
Taten insgesamt	8	5	7	1	11	11
Versuchstaten	4	3	1	1	7	4
Aufklärungsquote in Prozent			29		18	18
Schäden in Euro	6 540	7 700	32 322		11 380	18 140
06.00 bis 11.00 Uhr	1			1	4	1
11.00 bis 14.00 Uhr		1	2		2	
14.00bis 18.00 Uhr	1		2		3	3
18.00 bis 24.00 Uhr	3	3	3		1	7
00.00 bis 06.00 Uhr	3	1			1	

^{*)} Januar bis November

Ortsgemeinde Tiefenthal						
Tiefenthal	2011	2012	2013	2014	2015	2016 ^{*)}
Taten insgesamt		2	1	1	1	
Versuchstaten		2				
Aufklärungsquote in Prozent						
Schäden in Euro			5 000	5 000	2 000	
06.00 bis 11.00 Uhr		1		1		
11.00 bis 14.00 Uhr		1			1	
14.00bis 18.00 Uhr						
18.00 bis 24.00 Uhr			1			
00.00 bis 06.00 Uhr						

^{*)} Januar bis November

Ortsgemeinde Wattenheim						
Wattenheim	2011	2012	2013	2014	2015	2016 ^{*)}
Taten insgesamt		3	3	6	6	7
Versuchstaten		2	1	3	5	3
Aufklärungsquote in Prozent		67	33		33	29
Schäden in Euro		400	8 400	6 250	350	3 530
06.00 bis 11.00 Uhr						2
11.00 bis 14.00 Uhr				1		
14.00 bis 18.00 Uhr		1	2		2	3
18.00 bis 24.00 Uhr		2	1	4	1	2
00.00 bis 06.00 Uhr				1	3	

^{*)} Januar bis November

Zu Frage 3:

Zur Beantwortung der Frage stehen keine validen statistischen Daten zur Verfügung.

In Vertretung:
Günter Kern
Staatssekretär